

“Wir bauen nicht, wir planen nur den Bau”: Ratsbeschluss zu Asylheim “alternativlos” – 4 sagen Nein

Von
Redaktion

19. Oktober 2017



Man beschlieÙe (noch) nicht den Bau, sondern (zunächst) nur die Planung (für den Bau). Ratsbeschluss mit verbalen Windungen und Verrenkungen, die Unklarheiten bleiben ungeklärt.

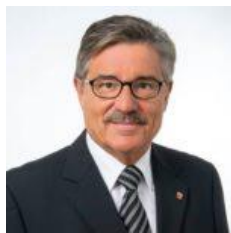
Unnas Politik hat jedoch entschieden – für den **Einstieg ins Planungsprojekt “Städtische Unterkunft” (resp. “Immobilie”)** an der **Kamener Straße**.



Vier Ratsmitglieder stimmten in der Sitzung am Donnerstagabend **dagegen**: Es waren die beiden Ratsherren der **Freien Liste Unna (FLU)** – **Klaus Göldner** und **Franz-Josef Klems** -, dazu der fraktionslose **Ex-Pirat Christoph Tetzner** und **Bärbel Risadelli (SPD)**, ebenfalls fraktionslos.

Eine weitere **SPD-Ratsfrau, Ingrid Kroll, verließ** vor der Abstimmung den Ratssaal und ging draußen eine rauchen.

Die Stadtverwaltung kann damit die, nach ihrer Betonung, unverzüglich nötige **Planung für das 2,4 Mio.-Neubauprojekt** einsteigen. Diesem hatten die beiden sich widersetzenden Ratsherren noch einmal eine jeweils eigene Protestnote gewidmet.



Klaus Göldner (FLU)

FLU-Fraktionsvorsitzender Klaus Göldner verlas nach seinem [massiv kritischen Statement vor einer Woche im Haupt- und Finanzausschuss](#) gleich noch ein weiteres, für das er noch deutlichere Worte wählte:

“Wenn wir heute dieser Planung zustimmen, wird das Projekt natürlich auch so durchgezogen. Die meisten hier wissen das auch.”

Und **Christoph Tetzner** schlug der Bauverwaltung in einem metaphorreichen Grundsatzstatement verbal eine ganze Reihe von Versäumnissen um die Ohren, darunter die Indupark-Sanierung, die statt in diesem Herbst jetzt erst im Frühjahr erfolgen kann.

“Geschützt durch CDU und SPD soll dann auch noch ein Bauprojekt von 2,4 Mio. Euro durchgepeitscht werden.” Sanierung kein Thema (mehr), Alternativen würden nicht mal geprüft.



Bernd Dreisbusch (SPD) behauptete hingegen:

“Es gibt keine Alternative.”

Und **CDU-Fraktionschef Rudolf Fröhlich** beteuerte ein weiteres Mal: “Dies ist heute kein Beschluss für einen Bau – nur für die Planung.”

Was nach Klaus Göldners Überzeugung aufs selbe herauskommt.

- *Die ausführlichen Statements und die Ratsdiskussion fassen wir in einem Bericht am Wochenende zusammen.*